

Gemeinderatsvorlage GV/219/2025

Amt: Hauptamt
Bearbeiter: Joachim Heppler
Aktenzeichen: 460.00:Kindergarten Bericht

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Gemeinderat	15.01.2025	öffentlich

Protokollauszug an: Hauptamt

Kindergartenbericht 2024/2025 mit Bedarfsplanung

Sachverhalt

Rechtliche Situation

Das achte Sozialgesetzbuch (SGB VIII) räumt allen Kindern ab dem Alter von einem Jahr einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ein. Die Städte und Gemeinden sind gefordert diesen Rechtsanspruch zu verwirklichen. Das Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG) verpflichtet sie auch zur Erstellung einer örtlichen Bedarfsplanung, welche mit dem Landkreis als Träger der öffentlichen Jugendhilfe abzustimmen ist.

Kindergärten, Trägerschaft und Kindergartenbezirke

In Schömburg gibt es nach Inbetriebnahme des Waldkindergartens insgesamt vier Kindergärten.

Der städtische Kindergarten Schömburg „Kita am See“ hat zwei Regelgruppen (je 25 Plätze) und eine Mischgruppe (22 Plätze). Derzeit darf jede Gruppe mit 2 zusätzlichen Kindern überbelegt werden.

Der städtische Kindergarten Schörzingen „Kita am Wochenberg“ hat eine Regelgruppe (25 Plätze), eine Mischgruppe (22 Plätze) und eine Krippengruppe (10 Plätze). Derzeit darf jede Gruppe mit 2 zusätzlichen Kindern überbelegt werden.

Der katholische Kindergarten „Arche Noah“ hat zwei Regelgruppen (je 25 Plätze), eine Mischgruppe (22 Plätze) und eine Krippengruppe (10 Plätze). Aktuell kann nur eine der Regelgruppen mit 2 zusätzlichen Kindern überbelegt werden, da der Personalschlüssel nicht voll erfüllt ist.

Er befindet sich in Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinde Schömborg.

Der Waldkindergarten hat eine VÖ-Gruppen (20 Plätze). Derzeit darf die Gruppe mit 2 zusätzlichen Kindern überbelegt werden.

Die Gesamtstadt ist in drei Kindergartenbezirke aufgeteilt. Der Ortsteil Schörzingen ist ein Kindergartenbezirk. Das Stadtgebiet Schömborg ist in zwei Kindergartenbezirke unterteilt, zwischen denen die Wellendinger Straße/Schweizer Straße/Balinger Straße die Trennungslinie darstellt.

Öffnungszeiten

Der städtische Kindergarten Schömborg bietet Betreuung in Regelöffnungszeit, Verlängerter Öffnungszeit und in Ganztagesbetreuung an. Die Regelöffnungszeiten sind von 7:00 – 12:30 Uhr und von 13:30 – 16:00 Uhr. Die Verlängerte Öffnungszeit kann von 7:00 – 13:30 Uhr besucht werden. Die Ganztagesbetreuung ist von 7:00 – 16:00 Uhr geöffnet.

Der städtische Kindergarten Schörzingen bietet Betreuung in Regelöffnungszeit und Verlängerter Öffnungszeit und in Ganztagesbetreuung an.. Die Regelöffnungszeiten sind von 7:30 – 12:30 Uhr und von 13:30 – 16:00 Uhr. Die Verlängerte Öffnungszeit kann von 7:00 – 13:30 Uhr besucht werden. Die Ganztagesbetreuung ist von 7:00 – 16:00 Uhr geöffnet. Die Kinderkrippe bietet eine Betreuung in Verlängerter Öffnungszeit von 7:00 – 13:30 Uhr.

Der katholische Kindergarten bietet Betreuung in Regelöffnungszeit, Verlängerter Öffnungszeit und in Ganztagesbetreuung an. Die Regelöffnungszeiten sind von 7:30 – 12:30 Uhr und von 13:30 – 16:00 Uhr. Die Verlängerte Öffnungszeit kann entweder von 7:00 – 13:00 Uhr oder von 7:30 – 13:30 Uhr besucht werden. Die Ganztagesbetreuung ist von 7:00 – 16:00 Uhr geöffnet. Die Kinderkrippe bietet eine Betreuung in Verlängerter Öffnungszeit von 7:30 – 13:30 Uhr.

Der Waldkindergarten bietet Betreuung in Verlängerter Öffnungszeit. Die Verlängerte Öffnungszeit kann von 7:30 – 13:30 Uhr besucht werden.

Alle vier Kindergärten sind freitagnachmittags geschlossen.

Personalsituation

Das Land Baden-Württemberg macht in der KiTaVO genaue Vorgaben zum benötigten Mindestpersonalbedarf. Der konkrete Bedarf berechnet sich dann u.a. aus Betreuungsform, Öffnungszeiten und Auslastung der Gruppe.

Im städtischen Kindergarten Schömborg sind derzeit 9 Fachkräfte mit einem Arbeitszeitumfang von insgesamt 8,30 Stellen beschäftigt, darunter eine Krankheitsvertretung. Hinzu kommt eine PIA-Auszubildende.

Im städtischen Kindergarten Schörzingen sind derzeit 12 Fachkräfte mit einem Arbeitszeitumfang von insgesamt 7,50 Stellen beschäftigt darunter eine

Krankheitsvertretung. Hinzu kommen eine Auszubildende und eine Zusatzkraft.

Im katholischen Kindergarten sind derzeit 11 Fachkräfte (inkl. Einer Nichtfachkraft) und 2 Integrationskräfte mit einem Arbeitszeitumfang von insgesamt 8,04 Stellen beschäftigt. Hinzu kommen 3 Auszubildende.

Im Waldkindergarten sind derzeit 3 Fachkräfte mit einem Arbeitszeitumfang von insgesamt 1,7 Stellen beschäftigt. Ab Januar 2025 werden es 5 Fachkräfte mit insgesamt 3,2 Stellen sein.

Aufnahme von unter 3-jährigen Kindern in den Kindergärten

In die Kindergärten werden grundsätzlich Kinder ab einem Alter von 2½ Jahren aufgenommen, **sofern ausreichend Betreuungsplätze zur Verfügung stehen**. Jedes aufgenommene unter 3-jährige Kind belegt zwei Kindergartenplätze.

Den städtischen Kindergarten Schömberg besuchen (Stand Dezember 2024) keine unter 3-jährigen Kinder.

Den städtischen Kindergarten Schörzingen besuchen (Stand Dezember 2024) keine unter 3-jährigen Kinder.

Den katholischen Kindergarten „Arche Noah“ besuchen (Stand Dezember 2024) vier unter 3-jährige Kinder.

Den Waldkindergarten besuchen (Stand Dezember 2024) keine unter 3-jährigen Kinder.

Kinderkrippe

Die Kinderkrippe im katholischen Kindergarten wurde zum Kindergartenjahr 2012/2013 eröffnet. Stand Dezember 2024 werden dort 9 Kinder im Alter von ein bis drei Jahren in Verlängerter Öffnungszeit betreut.

Die Kinderkrippe im städtischen Kindergarten Schörzingen wurde im November 2020 eröffnet. Stand Dezember 2024 werden dort 6 Kinder im Alter von ein bis drei Jahren in Verlängerter Öffnungszeit betreut.

Sprachförderung im Vorschulalter

Die Sprachförderung im städtischen Kindergarten Schömberg besuchen vier Kinder.

Die Sprachförderung im städtischen Kindergarten Schörzingen besuchen vier Kinder.

Die Sprachförderung im katholischen Kindergarten gibt es dieses Jahr nicht.

Aktuelle Belegung

Im städtischen Kindergarten Schömberg sind (Stand Dezember 2024) 60 von 78 Kindergartenplätzen belegt. Neun Plätze sind bereits reserviert. Es sind je nach Belegung mit Kindern unter 2,5 Jahren bis zu 9i Plätze frei.

Im städtischen Kindergarten Schörzingen sind (Stand Dezember 2024) 51 von 51 Kindergartenplätzen belegt.

Im katholischen Kindergarten sind (Stand Dezember 2024) 73 von 78 Kindergartenplätzen belegt.

Im Waldkindergarten sind (Stand Dezember 2024) 5 von 20 Kindergartenplätzen belegt. Es sind vier weitere Plätze bereits reserviert. Somit sind noch 11 Plätze frei.

Bei Tagesmüttern befinden sich derzeit 4 Kinder in Betreuung (die dadurch keinen Kindergartenplatz benötigen).

Bedarfsplanung

Die nachfolgende Analyse zeigt die nach jetzigem Stand vorzuberechnende Entwicklung beim Bedarf an Kindergartenbetreuungsplätzen. Dabei ist die vom Land Baden-Württemberg verlängerte Möglichkeit zur Überbelegung von 2 Plätzen je Gruppe bereits berücksichtigt. Selbstverständlich können dynamische Entwicklungen, wie der in den letzten Monaten starke Zuzug von Flüchtlingsfamilien oder ggf. deren Rückkehr in die Heimat nach Ende des Krieges, nicht eingeplant werden.

Das Kultusministerium hat angekündigt, ab dem Kindergartenjahr 2025/2026 die ganze Systematik von Personalschlüssel und Gruppengrößen in den Kindertagesstätten auf eine neue rechtliche Grundlage stellen zu wollen. Da hierzu noch nichts Konkretes feststeht, haben wir für die Bedarfsberechnung die derzeit gültige Regelung auch für die Folgejahre angesetzt.

In Kindergartengruppen, in denen ausschließlich über 3-jährige Kinder betreut werden, dürfen nochmal zusätzlich 3 Kinder aufgenommen werden. Diese Plätze sind in der nachfolgenden Darstellung nicht eingerechnet.

Da nicht absehbar ist welche und wie viele Kinder im Waldkindergarten angemeldet werden, kann dieser hier nicht dargestellt werden. Diese Plätze stehen jedoch zusätzlich zur untenstehenden Berechnung zur Verfügung.

Situation in Schömberg

Im städtischen Kindergarten Schömberg und im katholischen Kindergarten Arche Noah gibt es jeweils 78 Plätze, zusammen 156 Betreuungsplätze (Kinderkrippe nicht mitgezählt).

In den Kindergärten sind derzeit 129 Kinder. Davon sind 4 unter 3 Jahren und belegen momentan jeweils 2 Plätze, sodass 133 Plätze belegt sind.

Im laufenden Kindergartenjahr werden 39 Kinder 3 Jahre alt, 17 Kinder davon sind heute bereits im Kindergarten.

Um die weiteren 22 über 3-jährigen Kinder aufzunehmen sind genügend Plätze vorhanden. Es ist 1 weiterer Platz verfügbar.

Es haben zusätzlich weitere 17 Kinder zwischen 2,5 und 3 Jahren einen Anspruch auf einen Betreuungsplatz.

Zum Ende des Kindergartenjahres 2024/2025 wechseln voraussichtlich 43 Kinder in die Schule.

4 bisherige U3-Kinder werden zu Ü3-Kindern. Für das Kindergartenjahr stehen somit 48 Betreuungsplätze zur Verfügung (*43 freigewordene, +1 aus dem Vorjahr, +4 U3-Kinder die zu Ü3-Kinder werden*). Im Laufe des Kindergartenjahres werden 40 weitere Kinder 3 Jahre alt.

Die Aufnahme aller über 3-jährigen Kinder ist möglich. Es bleiben noch 8 Plätze verfügbar.

Es haben zusätzlich weitere 18 Kinder zwischen 2,5 und 3 Jahren einen Anspruch auf einen Betreuungsplatz. Da Kinder unter 3 Jahren zwei Betreuungsplätze beanspruchen können 4 der Kinder einen Platz bekommen.

Zum Ende des Kindergartenjahres 2025/2026 wechseln voraussichtlich 30 Kinder in die Schule. Für das Kindergartenjahr stehen somit 38 Betreuungsplätze zur Verfügung (*+30 freigewordene, +8 aus dem Vorjahr*). Im Laufe des Kindergartenjahres werden 30 weitere Kinder 3 Jahre alt.

Die Aufnahme aller über 3-jährigen Kinder ist möglich. Es bleiben noch 8 Plätze verfügbar.

Es haben zusätzlich mindestens weitere 15 Kinder zwischen 2,5 und 3 Jahren einen Anspruch auf einen Betreuungsplatz.

Zum Ende des Kindergartenjahres 2026/2027 wechseln 39 Kinder in die Schule.

Wie viele Kinder im Kindergartenjahr 2027/2028 3 Jahre alt werden lässt sich noch nicht genau sagen, da noch nicht alle geboren sind, bisher sind es 15.

Situation in Schörzingen

In der Kindertagesstätte am Wochenberg in Schörzingen gibt es 51 Betreuungsplätze (Kinderkrippe nicht mitgezählt).

Im Kindergarten sind derzeit 51 Kinder. Davon sind 0 unter 3 Jahren. Im laufenden Kindergartenjahr werden 22 Kinder 3 Jahre alt, 11 Kinder davon sind heute bereits im Kindergarten. Es würden also für die Ü3-Kinder weitere 11 Plätze benötigt.

Es haben zusätzlich weitere 7 Kinder zwischen 2,5 und 3 Jahren einen Anspruch auf einen Betreuungsplatz.

Zum Ende des Kindergartenjahres 2024/2025 wechseln voraussichtlich 8 Kinder in die Schule. Es fehlen somit schon zu Beginn des Kindergartenjahres 3 Plätze (*8 freigewordene, -11 fehlende aus dem Vorjahr*). Im Laufe des Kindergartenjahres werden 18 weitere Kinder 3 Jahre alt.

Somit wären dann also 21 über 3-jährigen Kinder ohne einen Platz!

Es haben zusätzlich weitere 9 Kinder zwischen 2,5 und 3 Jahren einen Anspruch auf einen Betreuungsplatz.

Zum Ende des Kindergartenjahres 2025/2026 wechseln voraussichtlich 11 Kinder in die Schule. Es fehlen somit schon zu Beginn des Kindergartenjahres 10 Plätze (*11 freigewordene, -21 aus dem Vorjahr*). Im Laufe des Kindergartenjahres werden 16 Kinder 3 Jahre alt.

Somit wären dann also 26 über 3-jährigen Kinder ohne einen Platz.
Es haben zusätzlich mindestens weitere 5 Kinder zwischen 2,5 und 3 Jahren einen Anspruch auf einen Betreuungsplatz.

Zum Ende des Kindergartenjahres 2026/2027 wechseln 20 Kinder in die Schule.

Wie viele Kinder im Kindergartenjahr 2027/2028 3 Jahre alt werden lässt sich noch nicht genau sagen, da noch nicht alle geboren sind, bisher sind es 5.

Stellungnahme der Verwaltung

Die rechtliche Möglichkeit die Kindergartengruppen mit 2 Kindern mehr zu belegen ist eine große Entlastung. Die freien Plätze im Waldkindergarten werden hoffentlich zur Entlastung der anderen Einrichtungen beitragen. Die Möglichkeit 3 zusätzliche Kinder in reinen Ü3-Gruppen aufzunehmen werden wir nutzen.

Für die äußerst angespannte Situation in Schörzingen schließen wir auch völlig alternative Herangehensweisen nicht aus, diese könnten in der Beschaffung eines zweiten Bauwagens bestehen der temporär im Bereich Kiga/GS Schörzingen platziert wird (vorbehaltlich einer Genehmigung) oder auch in der nochmaligen temporären Aktivierung der Interimsräumlichkeiten in der Grundschule nach vorheriger Absprache mit der Schulleitung. Bei allen Maßnahmen ist wichtig dass diese temporär kurzfristig wirken können und nach Ende der derzeitigen Ausnahmesituation nicht dauerhaft Mittel binden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Kindergartenbericht für das Kindergartenjahr 2024/2025 für die Kindergärten in Schömberg und Schörzingen wird zur Kenntnis genommen.

2. Die Entwicklung der Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist laufend im Auge zu behalten. Falls sich von Seiten der Eltern weitergehender, konkreter Bedarf zeigt, werden sich die Gremien umgehend der Thematik annehmen.